

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt am 31. Mai 2016 im Gasthof Carstens in Horstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 23.40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Karen Hansen
2. Gemeindevertreterin Kirstin Buhmann
3. Gemeindevertreterin Ilke Christiansen
4. Gemeindevertreter Jens Peter Hansen
5. Gemeindevertreter Michael Hansen
6. Gemeindevertreter Uwe Jensen
7. Gemeindevertreterin Ute Laß
8. Gemeindevertreter Jörg Lorenzen
9. Gemeindevertreter Matthias Matthiesen
10. Gemeindevertreter Harald Paul
11. Gemeindevertreter Jan Wolf

Außerdem sind anwesend:

Maart Wolf, Homepagebeauftragter

Peter Matthias, Schriftführer

5 Zuhörer

Bürgermeisterin Karen Hansen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Horstedt ist beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 29.2.2016
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Bericht der Ausschüsse
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Satzungsbeschluss über den 2. Realisierungsabschnitt zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6, für das Gebiet Immenhof, westlich und südlich des Westerweges und nördlich der Hattstedter Straße am westlichem Ortsrand
6. Aufstellung der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet Lehmkuhlenweg (flexibles BHKW Biogas Fagensberg II)
7. Vergabe eines Straßennamens (Zum Umspannwerk)
8. Einführung eines Gemeindewappens und einer Gemeindeflagge
9. Weitere Beteiligung an der SH Netz AG
10. Antrag des Schützenvereins Hattstedt auf Gewährung eines Zuschusses
11. Förderung von Wegebaumaßnahmen
12. Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich

13. Grundstücks- und Personalangelegenheiten

1. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 29.2.2016

TOP 3 **Bericht des Kindergartenausschusses** wird wie folgt ergänzt: Die Anzahl der Kinder hat sich von 1996 = 40 Kinder auf 65 Kinder in 2016 erhöht. Die Mitarbeiter sind von 5 auf 14 Mitarbeiter gestiegen. Das Betreuungsalter hat sich von 4-6 Jahre auf 1-6 Jahre ge-

ändert und die Öffnungszeiten sind von 8 – 12 Uhr auf 7 – 17 Uhr erhöht worden, außerdem wird Frühstück- und Mittagessen angeboten. Daher sind die steigenden Personalkosten zu verzeichnen. Die Niederschrift wird nach dieser Ergänzung festgestellt.

2. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Dank an alle Beteiligten bei der Aktion Saubere Feldmark am 23.03.2016.
- Dank an Björn Tischer für die Erneuerung der Sandkistenumrandung bei Uns Huus
- Dank an die Spielplatz AG und die Gemeindearbeiter für den Aufbau, die Gestaltung und die Bepflanzung des Spielplatzes im Baugebiet am Westerweg
- **Waldökokonto:** Anerkennung des 1. Abschnittes 4,911ha einschl. Eichenwald direkt an der Landesstraße, der schon jetzt höherwertig als der übrige Fichtenforst ist. Insgesamt werden 31.585 Ökopunkte anerkannt, nach Durchführung der geplanten Maßnahmen gibt es 35% Aufschlag für den Biotopverbund und 15% für die Bekämpfung der Traubenkirsche, jährlich gibt es 3% Zinsen. Weitere Pflanzmaßnahmen wurden am 19. März und am 9. April mit vielen Helfern durchgeführt. Vielen Dank an die Helfer, vor allem an Uwe Jensen für die Organisation des Cateringservice. Damit erhöht sich das Waldökokonto um ca. 15.000 Ökopunkte. Die Abnahme der Maßnahmen durch die UNB erfolgte am 11. Mai 2016.
- **Tennet:**
Die vorbereitenden Bauarbeiten zur Errichtung des **380kV Umspannwerkes** beginnen im Sept./Okt. 2016, der Baustellenverkehr einschl. erstem Trafo wird über eine temporäre Abfahrt von der B 5 erfolgen. Der spätere Trafotransport über B 200 – Engelsburger Weg – Schauendahler Weg. Ab Mitte 2017 werden Trafos geliefert, in 2018 soll das UW in Betrieb gehen.
Bau der Leitung 4. Abschnitt: Für Ende 2016 wird der Planfeststellungsbeschluss erwartet, Planunterlagen können im Amt bzw. bei der Gemeinde eingesehen werden.
Bau der Leitung 3. Abschnitts lag erneut aus, die nächsten Nachbarn werden über das Amt informiert.
- **Breitband:** 286 Haushalte in 240 Häusern haben Verträge abgeschlossen, das entspricht einer Anschlussquote **von 84%**.
- **Spielplatz**
Die beiden bisherigen Spielplätze wurden überprüft, der vorstehende Draht wurde entfernt, die Bodenbretter werden unter Beobachtung gehalten (Vorschlag TBS). Die Fußballtore auf dem Sportplatz waren ohne Beanstandung.
- **Feuerwehrunfallkasse:** Der Mitgliedsbeitrag hat sich erhöht auf 1,884 €/ Einwohner.

Anstehende Termine: **1. Juni** 25-jähriges Dienstjubiläum Pastor Jörn Jepsen; **6. Juni** Breitbandforum Neumünster ; **8. Juni** Baustellenbesichtigung 110kV Erdkabel (Ahrenviölfeld – Horstedt) mit Infoabend; **12. Juni** Ringreiten Horstedt; **14. Juni** Mitgliederversammlung Forstbetriebsgemeinschaft in Langenhorn; **15. Juni** Mitgliederversammlung Aktivregion in Hattstedt; **24. Juni** Feldlagerabend Julius Leber Kaserne; **26. Juni** Helgolandfahrt der Gemeindevertretungen Arlewatt, Horstedt und Olderup; **30. Juni** Seniorenfahrt nach Meldorf mit Dombesichtigung und Handweberei, Danke für den Tipp an Eike Müller; **30. Juli** Grillabend der Freiwilligen Feuerwehr.

3. Bericht der Ausschüsse

Gemeindevertreterin Ilke Christiansen berichtet über das gut gelaufene Schulfest am 21.05.16 und über die Prüfung der Jahresrechnung 2016 am 30.05..

Gemeindevertreterin Laß berichtet über den Ortskulturring.

- Der Dreidörfer Flohmarkt findet am 17.07. v. 10 – 16 Uhr statt.
- Termine vom Plattdeutschen Zentrum.

Bauausschussvorsitzender Jens-Peter Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten: Sitzung am 17.05.2016, Themen waren u.a.:

- Satzungsbeschluss B-Plan 6, 2. Erweiterung für 2017.
- Instandhaltung der Gemeindewege
- F-Plan Änderung Biogas Fagensberg
- Die Bankette am Gehweg der L 273 wurde abgefräst.
- Arbeiten am Spielplatz im Neubaugebiet mit den Anwohnern, die restl. Anpflanzung fehlt noch.
- Rohrsanierung wegen Wurzeleinwuchs an der Hattstedter Straße bei Sievers.
- Hausnummernschilder für die Straßenschilder im Baugebiet „**An der alten Schule**“.

Weitere Angelegenheiten werden unter den einzelnen Tagesordnungspunkten beraten bzw. erläutert.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Der Bauausschuss wird sich um die Schäden an der linken Bankettenseite im Nielandsweg kümmern.

Gemeindevertreter Uwe Jensen spricht die Verkehrsprobleme in der Straße Nordende mit den Silofahrzeugen an. Anlieger haben ihre Bedenken wegen des Gegenverkehrs der großen Fahrzeuge geäußert. Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen wird die Beteiligten auf die getroffene Vereinbarung nochmal hinweisen.

Gemeindevertreterin Ute Laß weist daraufhin, dass an der Kreuzung Weinberg/Schauendahler Weg am Solarpark die Straßenränder sehr hoch bewachsen sind. Die Straßenränder werden demnächst gemäht.

Gemeindevertreter Uwe Jensen fragt an wegen Beginn des Breitbandausbaues. Der Ausbau soll im August 2016 erfolgen.

Gemeindevertreterin Ilke Christiansen spricht die Busverkehrsproblematik nach Husum für die Flüchtlinge im Ort an. Eine Busanbindung ist im Schauendahler Weg vorhanden.

5. **Satzungsbeschluss über den 2. Realisierungsabschnitt zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6, für das Gebiet Immenhof, westlich und südlich des Westerweges und nördlich der Hattstedter Straße am westlichem Ortsrand**

Der 1. stellv. Bürgermeister Uwe Jensen übernimmt den Vorsitz.

Der 1. Realisierungsabschnitt wurde am 21.7.2014 beschlossen. Aufgrund der Stellungnahme der Staatskanzlei vom 14.7.2014 wird der 2. Abschnitt nur auf Grundlage der fortgeschriebenen Kooperationsvereinbarung oder einer entsprechenden regionalen Abstimmung in Kraft gesetzt/ realisiert werden können.

In der Sitzung der Stadt-Umland AG am 18.03.2016 wurde eine Übergangsregelung bis zur Verabschiedung einer neuen Kooperationsvereinbarung abgestimmt. Eine Realisierung des 2. Bauabschnittes mit 8 Grundstücken ist möglich sobald eine konkretere Zustimmung aus der Stadt-Umland AG vorliegt. .

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den 2. Realisierungsabschnitt zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 für das Gebiet Immenhof, westlich und südlich des Westerweges und nördlich der Hattstedter Straße am westlichem Ortsrand vorbehaltlich der Zustimmung aus der Stadt-Umland AG.

Die Satzung und die Begründung wurden bereits am 21.7.2014 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

6. Aufstellung der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet Lehmkuhlenweg (flexibles BHKW Biogas Fagensberg II)

Die Bürgermeisterin erklärt sich für befangen und ist im Sitzungsraum nicht anwesend. Der 1. stellvertretende Bürgermeister Uwe Jensen übernimmt den Vorsitz.

Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 46. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt aufgestellt, die folgende Änderung der Planung vorsieht:

zweites Regel BHKW und Änderung der Fläche des SatellitenBHKW

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll ein Planungsbüro beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Der Investor trägt die Kosten des Verfahrens.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung		
dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	--	1

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Die Beschlüsse werden bekannt gegeben. Frau Hansen übernimmt wieder den Vorsitz.

7. Vergabe eines Straßennamens (Zum Umspannwerk)

Die ehemalige Natostraße wurde beim Ausbau der B5 zerschnitten. Für den späteren Bau des Umspannwerkes muss für die Straße ein Name vergeben werden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Namen "Zum Rönneltsmoor".

8. Einführung eines Gemeindewappens und einer Gemeindeflagge

Gemeindevertreter Michael Hansen berichtet über den Sachstand eines Gemeindewappens. Ein erstes Muster ist auch schon von der Arbeitsgruppe erarbeitet worden und wird den Anwesenden präsentiert. Der Kontakt zum Landesarchiv in Schleswig wegen der Heraldik wurde auch aufgenommen. Die Arbeitsgruppe wird sich nun um einen entsprechenden Heraldiker wegen der Wappengestaltung kümmern.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die **Einführung eines Gemeindewappens und einer Gemeindeflagge**.

9. Weitere Beteiligung an der SH Netz AG

Der 1.stellv. Bürgermeister und Finanzausschussvorsitzender Uwe Jensen verliert seine vorliegende Stellungnahme zur Beibehaltung der am 28.09.2015 beschlossenen Beteiligung.

Die finanziellen Spielräume der Gemeinde reduzieren sich durch höhere Kreisumlage, Mehrkosten für den Kindergarten, Zuschuss für den Breitbandausbau und Mindereinnahmen für das Repowering von Windkraftanlagen. Der Beschluss vom 28.09.2015 stellt ein Kompromiss für die Befürworter und Skeptiker dar. Die Anwesenden diskutieren über die **Risiken und Vorteile** hinsichtlich des Haltens aller bisher von der Gemeinde Horstedt erworbenen Anteile entgegen des **Beschlusses vom 28.09.2015 (die Hälfte der erworbenen Anteile an die SH Netz AG zurückgeben und die bei der Gemeinde verbleibende Hälfte über ein Bankdarlehen mit Tilgung zu finanzieren)**.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 5 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen den Beschluss v. 28.09.2015 nicht zu ändern.

10. Antrag des Schützenvereins Hattstedt auf Gewährung eines Zuschusses

Bürgermeisterin Hansen erläutert den vorliegenden Antrag. Der Verein möchte die 50 Meter-Anlage im Außenbereich umfangreich sanieren, damit auch weiterhin zukunftsweisender Schießsport angeboten werden kann. Im Schützenverein sind auch Horstedter Bürger und Jugendliche Mitglied. Die Investitionskosten betragen ca. 15.000 €.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einen Zuschuss **von 400 €**.

11. Förderung von Wegebaumaßnahmen

Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen erläutert den Anwesenden die Maßnahme. Eine Förderung von 50 % wird vom Kreis für den Einbau von Rasengittersteinen an der Bankette für Gemeindeverbindungswege zugesagt. Eine Begehung mit Herrn Andresen v. Kreis NF hat mit dem Bauausschuss stattgefunden. Der Einbau von **Rasengittersteinen** in die Bankette,

in einer Breite von 60 cm, würde sich für den Engelsburger Weg und Schauendahler Weg eignen. Die Gesamtkosten betragen gem. Angebot des Kreises NF ca. 123.000 €, bei einem Zuschuss von 50% verbleibt ein **Rest von ca. 61.500 €** bei der Gemeinde.

Der Bauausschuss befürwortet die Maßnahme und stellt den Antrag dass die Gemeindevertretung der Wegebaumaßnahme zustimmt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Ausbau der Banketten in Rasengittersteinen.

12. Einwohnerfragestunde

Auf Anfrage eines Zuhörers teilt Bürgermeisterin Hansen den Anwesenden mit, dass die Veranstaltung des Breitbandausbaues einer Einwohnerversammlung gleich kam.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den folgenden Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit fortgeführt.

Nicht öffentlich

13. Grundstücks- und Personalangelegenheiten

.....

Bürgermeisterin Hansen stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht mehr anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Hansen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer